



## Workshop 2

31.01. - 02.02.2014

- Besuch des Sächsischen Landtages und der Sächsischen Staatskanzlei
- Die Kamera als politischer Zeitzeuge / Bildbearbeitung und -manipulation
- „Best Shot“ – die Wahl des aussagekräftigsten Motives
- Interkulturelle Kommunikation und Besonderheiten Italiens im Vergleich mit Deutschland

## Exkursion nach Rom

15.02.-22.02.2014

Diese Exkursionstage unterteilen sich in **theoretische Wissensvermittlung** und das **praktische Arbeiten** mit der **Fotokamera**.

### 1. Tag: **Anreise mit dem Zug** (Abfahrt Chemnitz Hauptbahnhof)

Wir reisen mit dem Zug, um von Beginn an so „direkt“ wie möglich unterschiedlichen Menschen und Kulturen zu begegnen!

### 2. Tag: **Themenkomplex I – Politik und Europa**

Vom „alten Rom“ zu heutigen EUROPA

- „Quo Vadis Europa“ – Wie wird die Zukunft Europas aussehen?  
für alle europäischen Völker mit dem Ziel einer politischen Union?
- Brauchen wir ein geeintes Europa?

### 3. Tag: **Themenkomplex II: Wirtschaft und Soziales**

La dolce vita – Immer mit der Ruhe, die EU zahlt schon?

- Wie wirkt sich die gegenwärtige Wirtschaftskrise auf Italien aus?
- Welche sozialen Sicherungssysteme existieren in Italien?
- Arbeiten in einem anderen Land: Neugier oder wirtschaftliche Notwendigkeit?

### 4. Tag: **Themenkomplex III: Jugend**

Das Schul- und Ausbildungssystem in Italien

- Wie ist das Schul- und Berufsbildungssystem in Italien aufgebaut?
- Welche Sorgen und Ängste haben die Schüler in Bezug auf Ihre Zukunft?
- „Musica é“ – Gemeinsamkeiten und Unterschiede?
- Gibt es Unterschiede im Erziehungsstil?

### 5. Tag: **Themenkomplex IV: Politische Kultur und interkulturelle Kommunikation**

Was ist typisch italienisch?

- „Macho“ oder „Muttersöhnchen“?
- „Ars Vivendi“ – Was kennzeichnet die italienische Lebensart?
- „Mamma Mia!“ – Emotionalität in der Kommunikation?

### 6. Tag: **Themenkomplex V: Topographie der Politik**

Rom als 1000-jährige Stadt – Exkursion durch die Metropole

- Besichtigung historischer Bauwerke und Plätze, die für die Entstehung Italiens und Roms unter dem Aspekt politischer Entscheidungsfindungen prägend waren und sind.

### 7. Tag: **Besuch des Vatikan, Exkursionsrückschau, Bildauswahl & Freizeit**

### 8. Tag: **Heimreise mit dem Zug**

## Projektdurchführung

Die fachspezifischen Inhalte der Veranstaltungen werden von entsprechenden Fachdozenten durchgeführt. Die Projektleitung und Steuerung erfolgt durch eine Arbeitsgruppe, die sich regelmäßig trifft und den Projektablauf konstruktiv und kritisch begleitet. Ihr gehören die Projektverantwortlichen und die Fachdozenten an. Das Projekt wird von einem Sozialpädagogen begleitet.

**Projektpartner:** Prof. Dr. Günther Schneider, MdL Sächsischer Landtag  
Landeszentrale für politische Bildung  
SAEK Sachsen

**Projektträger:** LEB im Freistaat Sachsen e.V.  
Projektbüro Zschopau  
Lange Straße 24  
09405 Zschopau

Die Ländliche Erwachsenenbildung im Freistaat Sachsen e.V. (LEB) ist ein vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus anerkannter Weiterbildungsträger. Im Bereich der Arbeit mit Schülern und Jugendlichen verwirklicht die LEB Sachsen e.V. an ihrem Standort in Zschopau bereits seit mehreren Jahren erfolgreich verschiedene Projekte ([www.leb-sachsen.de](http://www.leb-sachsen.de), [www.wir-in-zschopau.de/leb-projektbuero](http://www.wir-in-zschopau.de/leb-projektbuero)).